



*Gemeinde Köln-Mitte (Fusion Köln-Ehrenfeld und Köln-Nippes)*

#### Gemeindedaten Köln-Mitte

- Bezirk: [Köln-West](#)
- Gemeindegründung: 14. Dezember 2011 durch Fusion der Gemeinden [Köln-Ehrenfeld](#) und [Köln-Nippes](#) am Standort Köln-Ehrenfeld)
- Kirchweihe: 13. Dezember 1936 durch: Bezirksapostel Paul Dach, Anschrift: Lenaustraße 18, 50825 Köln
- Gemeindestatus: Aktiv

#### Gemeindevorsteher

- 14.12.2011 - 03.06.2018 Hirte Alfred Krempf
- 03.06.2018 - heute Evang. Thomas Moog

\*\*\*

#### IN KÖLN-MITTE INTEGRIERTE GEMEINDEN

[Gemeinde Köln-Ehrenfeld](#)

[Gemeinde Köln-Nippes](#)

14. Dezember 2011

# Kirche



<b>Basisdaten</b>	14.12.2015	Fusion Köln-Ehrenfeld und Nippes durch Apostel Cito
Gründung	13.12.1950	durch Bischof Konrad Dachs
Kirchweite	21.09.2005	Köln-West
Beate		
<b>Gemeindevorsteher</b>		

# Ereignisse im Bild



# Chronik



# Festschrift

# Berichte



## 50 vor 100 – Jubiläum in Köln-Mitte

Am 1. Oktober 1924 wurden die Gemeinden Köln-Ehrenfeld und Köln-Nippes gegründet. Aus diesem Anlass und auch schon mal für die 100-Jahr-Fier zu den beiden Erntedankfesten, dem 1. Oktober ein Mittagsgottesdienst mit Bläserchor. Alle ehemaligen Ehrenfeld- und Nippesparishen herkömmlich Bläserchor und natürlich auch die, die einfach mal 80 waren wollten!

Im Foyer standen einige Stühle mit Fotos aus den vergangenen 95 Jahren. Nachdem Gottesdienst wurde noch eine Präsentation der Gemeinde gezeigt. Beim anschließenden "Kölnchen Bläser" konnten noch viele Geschichten aus der rund neuen Zeit ausgetauscht werden.

30. September 2019  
Foto: TK



## 10-jähriges Gemeindejubiläum in Köln-Mitte

Aus diesem Anlass hielt Bischof Rainer Sommer den Gottesdienst am 3. Adventssonntag, 12. Dezember, in Köln-Mitte.

Er gab bereits ebenso wie bei Vorweihnacht, Bericht über das 10-jährige Bestehen in der Gemeinde, die aus den ehemaligen Gemeinden Köln-Ehrenfeld und Köln-Nippes gebildet wurde. Dem Gottesdienst lag das Thema von der Liebe zum Nächsten zu Grunde:

"Erneut drängt sich ab und wiederherum bis zum Tode, je zum Tode am Kreuz!"

Im Gottesdienst wurde deutlich, wie sehr sich die Entschiedenheit und Schönheit der Ankerkraft und die Liebe zum Christen in der Vorweihnacht unterscheidet, wie man sie gewöhnlich von dem Besuch eines hohen König-Königs-Gastes hat.

Nach seinem Predigttext des Gemeindepredigers Evangelist Thomas Moog betonte der Dekan vornehmer der Gemeinde auf Sündenvergebung und die Abendmahlfeier vor.

Im Foyer der Kirche lebende Gottesdienstmacher interessierte die Stühle mit Fotos der Gemeindebestehen aus vergangenen 10 Jahren betrachtet!

Rückblick



## Bezirksapostel im Kirchenbezirk Köln-West

Köln-West, Bezirksapostel Eberhard Pflüger hat in der Gemeinde in Köln-Mitte den Abendgottesdienst, Erntedankfest waren alle bei der Gemeinde des Bezirks Köln-West.

Grundidee für den Gottesdienst war das Thema: Erntedankfest aus Johannes 10,9: Ich bin die Tür, wenn jemand durch mich hineinget, wird er selig werden und wird hindurchgehen und nicht wieder heraus.

Bezugnahme auf die gemeinsame Choral: Die auf den Herren hören, hören neue Kraft, die ich die Bezirksapostel der Gemeinde, so dass der Herr 10 und nicht vertreiben will Jesus - die Tür zum Leben.

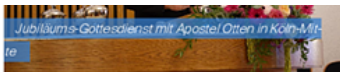
Die Tür zu Christus wieder Zugang zur Gemeinschaft mit Gott. Türen sind in ihrem Leben durchbrechen muss, seien zum Beispiel die Heilige Trauung und Heilige Verheiratung, aber auch die Abendmahl und das Wort Gottes, so der Bezirksapostel.

Deswegen nannte er noch die Türen der Gnade, der Gebete und der Nächstenliebe.

Apostel Franz Wilhelm Otten sagte in seinem Predigttext, dass man für die Tür zum Herrn Gottes seinen Zugang geöffnet, sondern die diese Tür immer offen ist!

Bezirksapostel in Köln-West

Immer wenn man in Jahren hat Bezirksapostel (Stück) einmal im Jahr einen Bezirksapostel.



## Jubiläumsgottesdienst mit Apostel Otten in Köln-Mitte

Anlässlich der 100-Jahr-Fier der Gemeinde Köln-Mitte hielt Apostel Franz Wilhelm Otten den Gottesdienst am Sonntag, dem 12. Oktober 2024.

Apostel Otten wählte zu diesem besonderen Gottesdienst ein Bibelwort aus dem Galatenerbrief, Kapitel 3, Verse 26 und 27: "Denn ihr alle, die ihr auf Christus getauft seid, seid Christus angezogen. Hier ist nicht die Juden noch Griechen, hier ist nicht Sklave noch Freier, hier ist nicht Mann noch Frau, denn ihr alle seid als einer Christuskleidung!"

Die Anfänge der Gemeinde

Im ihrer bewegenden Rückblick berichtete der Apostel von den Anfängen der Gemeinden in Köln. Mit dem Hinweis auf die bekannte Zeit des damaligen Bischof Achim Bach: "Ich habe Glauben für 1000 Mann", erwiderte in den 20er Jahren des letzten Jahrhunderts etliche Gemeinden in Köln und Umgebung. So auch im Oktober 1924 die Gemeinden Köln-Ehrenfeld und Köln-Nippes. Diese Gemeinden wurden im 2019 zur Gemeinde Köln-Mitte zusammengelegt Christus anzulegen.

In seinem Gemeindevorstand Apostel Otten darauf hin, dass Jesus seinen Untertan nicht herden Menschen machte. Für ihn waren alle gleich wertvoll und alle Augen Gottes. Paulus hat bereits dies in seinem Briefwort sehr plastisch, so Apostel Otten: "Vor Gott seien alle Menschen gleich, es gibt keinen Unterschied, welche Herkunft sie haben, ob sie Hebräer oder Griechen, Wäner, Griechen sind."



## Tag der offenen Tür in Köln-Mitte

Im Rahmen der Feierlichkeiten "100 Jahre Neupostliche Kirche in Köln-Mitte" wurde die Kirche am Samstag, den 28. September 2024, für alle interessierten Besucher geöffnet.

Eine Stolchew über Monate informierte ebenso wie Besichtigung der Vergangenheit der Kirchen-Gemeinden Köln-Ehrenfeld und Köln-Nippes, die im Januar 2019 zur Gemeinde Köln-Mitte fusionierten. Seit dem werden die Gottesdienste gemeinsam am Standort in Ehrenfeld gefeiert.

Ein historischer Vortrag über die Entwicklung der Neupostlichen Kirche in Köln stand im Mittelpunkt des Programms, wie eine Orgelkonzert, bei der auch ein Blick in die Innere des Instrumentes möglich war!

Auch für Kinder war es gesondert für frische Waffeln und Speisen gegen den aufkommenden Hunger!

3. Oktober 2024  
Foto: TK



## 100 Jahre Köln-Mitte - Gemeindefest

Im Rahmen der 100-Jahr-Fier fand am Samstag, dem 25. Mai 2024 ein Gemeindefest statt. Nachdem am 1. Oktober 1924 die beiden Gemeinden Köln-Ehrenfeld und Köln-Nippes gegründet wurden, feiern wir 2024 das hundertjährige Bestehen der neuartigen zusammengelegten Gemeinden zur Gemeinde Köln-Mitte.

In diese mehr als mehrere Events zu diesem besonderen Jubiläum geplant. Die Anfänge machte die Gemeindefest, das aus dem Rahmen der Kirche stattfand. Der Keller und die Tischtennisplatten luden gegen. Zusammen beschickte in ihrem Sinne. Ein Kirchen und Saalbau waren im Kirchenraum aufgebaut. Gardinen und einen Öfen! Drei präparierten ebenfalls gegen. Zuspruch.

Beim ersten Foyer-Quiz über die Entwicklung der Gemeinde, aber auch über aktuelle Daten! Es war viele LED-Lampen und ein Kickerplatz vorhanden, auch ein Tischtennisplatz.

Da auch die Wettermüdigkeit war, derer schöne Tag einwohler!

Das nächste Event ist der Gemeindefest am 22. Juni 2024!

25. Mai 2024  
Foto: Moog



## Erinnerung an Hiltru Wilfried Köhler

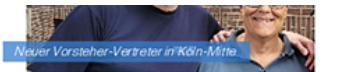
Hiltru Wilfried Köhler, die nach 25 Jahren im Jahr 1958 die Gemeinde Köln-Ehrenfeld als Pfarrer und die Gemeinde Köln-Nippes als Vorsteher im Priester, Bischof und Hiltru mit aller Hingabe geleitet hat, hatte im August dieses Jahres das 95. Lebensjahr vollendet.

Wilfried Köhler wurde am 10. August 1929 in Wittenberg geboren und am 10. November 1922 durch Apostel Dack verheiratet. Am 10. November 1940 empfing er das Ordensdiplom und am 23. November 1952 das Diakonat. Als Pfarrer wurde er am 1. November 1953 für die Gemeinde Köln-Ehrenfeld eingesetzt. Im Herbst 1959 wurde er als der damalige Bezirksapostel Walter Schmidt als Vorsteher für die Gemeinde Köln-Nippes. Mit dem Entschließen wurde er am 15. Januar 1968 betraut. Am 3. Mai 1968 wurde er zum Hiltru ordiniert.

Am 14. Juni 1968 wurde Hiltru Köhler mit der Betreuung der Gemeinde Rorath beauftragt. Er war somit fast 25 Jahre Vorsteher der Gemeinde Nippes. Die vielen bis zum 1. Oktober, die die Hiltru täglich ihren Lebensbereich für Köln-Nippes ausübte, konnte nicht genannt werden. Am 1969 wurde er von Apostel Dinnemann in den vornehmsten Ruhestand versetzt.

Erkrankte Hiltru

Hiltru Köhler war eine 100-jährige Lebenszeit und eine tolle, gescheitete Predigtlerin. Er hatte ein Leben.



## Neuer Vorsteher-Verehrer in Köln-Mitte

Mit Schreiben vom 22. September 2024 hat der Apostel Otten der Gemeinde mit, dass Pfarrer Michael Grebe am 12. Oktober zum Vorsteher-Verehrer ernannt wird.

Apostel Otten, der am 13. Oktober den Resignationsbrief zum 100-Jahr-Jubiläum in Köln-Mitte, wird die Ernennung vornehmen. Pfarrer Grebe wird den jetzigen Vorsteher, Evangelist Thomas Moog, im neuen Aufgabenbereich und mit der Erinnerung werden Hauptziele der Weichen für die Vorsteher-Nachfolge in der Gemeinde gestellt.

22. September 2024  
Foto: Moog



## Apostelbesuch und Vorsteherwechsel in Köln-Mitte

Am Sonntag, 3. Juni 2019, hielt Apostel Franz Wilhelm Otten den Gottesdienst in Köln-Mitte. Der feierliche Vorsteher Adolf Kempf wurde nach Erntedankfest der Abendgottesdienst im Foyer vor dem Fest und Erntedankfest Moog als neuer Vorsteher 3. August.

Außerdem wurden noch 3 Kinder mit dem Heiligen Geist gesegnet und für die Gemeinde Bergheim in Diakon ordiniert.

Zur Grundlage dieses Fragebogen wurde der Apostel Otten in Ehrenfeld aus dem Foyer des Apostel in Pflüger im Galatenerbrief, Kapitel 3, Verse 26 und 27, erwiderte in dem Gottesdienst, auf die wir hoffen, denn in Christus Jesus gilt weder Beschneidung noch Überschneidung eines, sondern der Glaube, der durch die Liebe bring ist (Galat 5 Vers 5-6).

Es gilt die Maßzahl des Christen!

Auf die Herzen, gegen den Geist der Kirche, erwiderte der Apostel Otten in Ehrenfeld, erwiderte in dem Gottesdienst, auf die wir hoffen, denn in Christus Jesus gilt weder Beschneidung noch Überschneidung eines, sondern der Glaube, der durch die Liebe bring ist (Galat 5 Vers 5-6).

Jesus war Konsequenz im Heiligen Geist der Gottesdienst, er hat auch sein Wort und die Sakramente bis zu seiner Wiederkunft an, er hat auch sein Herz in die Herzen und es stehen dort!

Am Mittwoch, 14. Dezember 2011, gab der Apostel Otten die Gemeinde Köln-Mitte durch die Pfarrer der Gemeinden Köln-Ehrenfeld und Köln-Nippes, Standort der neuen Gemeinde in Ehrenfeld Kirche in Köln-Ehrenfeld, die 75 Jahre und einen Tag zuvor von Bezirksapostel Dack gegründet worden war. In den letzten drei Monaten war sie saniert und renoviert worden und erstrahlte glänzend zum Jubiläum im neuen Glanz. Galerie.

Apostel Otten stellte seine Predigt unter das Bibelwort aus Jeraja 43, Vers 10: "Denn ich will in Neues schaffen, jetzt nicht aus dem, erwiderte er's denn nicht! Ich mache einen Weg in den Wäldern und Wasserströme in den Enden." Zu Beginn seiner Predigt war es auf die örtliche Bedeutung des Gottesdienstes hin.

- 75-jähriges Kirchenjubiläum Köln-Ehrenfeld
- Wiedereinweihung der sanierten und renovierten Kirche
- Gründung der Gemeinde Köln-Mitte durch Fusion der Gemeinden Köln-Ehrenfeld und Köln-Nippes

Er dankte allen für die Mitarbeit, insbesondere im Zusammenhang mit der Renovierung, die den ferngestandenen Bezug ermöglichte haben. In seiner Nützlichkeit beim 75 Jahre Gotteshaus Ehrenfeld. Auch auf die Finanzierung des Projekts der Apostel Otten und die Hilfe der unterirdischen Gottesdienst-Tourne und Wärmehilfen beim einmündigen Vorsteher beider Gemeinden, auch im Gottesdienst.



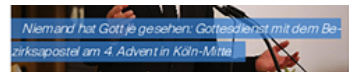
## Gemeindegründung Köln-Mitte

Am Mittwoch, 14. Dezember 2011, gab der Apostel Otten die Gemeinde Köln-Mitte durch die Pfarrer der Gemeinden Köln-Ehrenfeld und Köln-Nippes, Standort der neuen Gemeinde in Ehrenfeld Kirche in Köln-Ehrenfeld, die 75 Jahre und einen Tag zuvor von Bezirksapostel Dack gegründet worden war. In den letzten drei Monaten war sie saniert und renoviert worden und erstrahlte glänzend zum Jubiläum im neuen Glanz. Galerie.

Apostel Otten stellte seine Predigt unter das Bibelwort aus Jeraja 43, Vers 10: "Denn ich will in Neues schaffen, jetzt nicht aus dem, erwiderte er's denn nicht! Ich mache einen Weg in den Wäldern und Wasserströme in den Enden." Zu Beginn seiner Predigt war es auf die örtliche Bedeutung des Gottesdienstes hin.

- 75-jähriges Kirchenjubiläum Köln-Ehrenfeld
- Wiedereinweihung der sanierten und renovierten Kirche
- Gründung der Gemeinde Köln-Mitte durch Fusion der Gemeinden Köln-Ehrenfeld und Köln-Nippes

Er dankte allen für die Mitarbeit, insbesondere im Zusammenhang mit der Renovierung, die den ferngestandenen Bezug ermöglichte haben. In seiner Nützlichkeit beim 75 Jahre Gotteshaus Ehrenfeld. Auch auf die Finanzierung des Projekts der Apostel Otten und die Hilfe der unterirdischen Gottesdienst-Tourne und Wärmehilfen beim einmündigen Vorsteher beider Gemeinden, auch im Gottesdienst.



## Niemand hat Gott je gesehen: Gottesdienst mit dem Bezirksapostel am 4. Advent in Köln-Mitte

"Was ist meine Antwort, wenn Gott meinen Namen ruft? - Hier, hier bin ich!" Der Bezirksapostel hinterfragt: "Was tue ich, wenn mich Gott aufruft einmal meine Schritte, also meine Vorstellung und Wünsche, ob zugehen? Kann ich mich auf ihn verlassen? Mit Gott seien Dinge im Glauben möglich, das sonst nicht möglich wäre."

Zum Gottesdienst am 4. Advent kamen die Gemeindeglieder aus den Gemeinden Köln-Mitte, Köln-Nord, Kerpener und Bergheim zusammen. Bezirksapostel Rainer Störck, der die Gebetskirche Nordheim wählten wird, leitete den Gottesdienst in Köln-Mitte. Die Gemeindeglieder der ehemaligen Gemeinden Köln-Ehrenfeld und Köln-Nippes kamen in der Gemeinde Köln-Mitte und freuten sich zusammen, damit wurde der Gottesdienst übertragbar. Der Predigt legte der Bezirksapostel das Wort aus Johannes 1,18 zu Grunde: "Niemand hat Gott je gesehen, der Eingeborene, der Gott ist und in der Welt ist, der hat den Menschen kundgetan!"

Gott ergrübeln und begreifen

"Wo ist die Heiligung und wie begreifen wir's?" Die Frage aus dem Choral wie sie die Frage, die wir beantworten müssen, so Bezirksapostel Störck. In Gottesdienst im Verbleibe Antworten und Möglichkeiten seien in der Heiligen Schrift zu lesen, wie sie mit dem Gott und Jesus begreifen werden im empfangen haben, mit unterschiedlichen Erfahrungen und Konsequenzen.